

## Unterputze

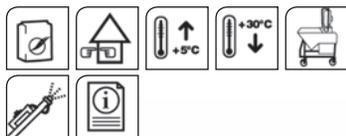
# FIBRE THERM

Faserthermputz auf Kalk-Zement- Styroporbasis für Innen und Außen



### Produktbeschreibung

Mikrofaserhaltiger und dämmender Werk trockenmörtel gem. DIN 18557 bzw. EN 998-1 mit folgenden Inhaltsstoffen. Zuschlag von 0 – 1,2 mm gem. EN 13139 und EPS-Leichtzuschlagstoffe. Zement gem. EN 197, Kalk gem. EN 459 und bewährte Mörtelzusätze. Die Festigkeit entspricht der Mörtelgruppe Plc nach DIN 18550 bzw. CS I nach EN 998-1. FIBRE THERM ist wasserabweisend ausgerüstet.



### Lieferung und Lagerung

FIBRE THERM wird im Freifallsilo von 18 bzw. 20 m<sup>3</sup> mit und ohne Maschinentechnik oder in Papiersäcken (Sackinhalt 20 kg) palettiert geliefert. FIBRE THERM ist vor Feuchtigkeit zu schützen. Bei sachgerechter trockener Lagerung für mind. 6 Monate ab Herstellungsdatum verarbeitbar und chromatarm nach TRGS 613.

### Putzuntergrund

Vor dem Auftragen von FIBRE THERM müssen die jeweiligen Untergründe frei von Staub, Verwitterungen, Ölen, Sinterhaut, Fetten und Entschalungsmitteln sein. Stark saugende Untergründe müssen vorgesenst werden. Auf Altputzflächen ist ein geeigneter Putzträger wie Stucanet etc. anzubringen.

### Verarbeitung

FIBRE THERM kann mit der Hand oder mit handelsüblichen Putzmaschinen je nach Auftragsdicke ein- oder mehrlagig aufgebracht und anschließend mit der Kardätsche planeben abgezogen werden. Nach Verfestigung wird mit dem Gitterrabet die Oberfläche abgestoßen. Die Schichtdicke je Arbeitsgang beträgt mind. 20 mm, bei Putzdicken über 40 mm zwei- bzw. mehrlagig arbeiten. Die max. Putzdicke darf ca. 100 mm nicht überschreiten. Die Mindeststandzeit beträgt 1 Woche pro 10 mm Schichtdicke und kann witterungsabhängig länger sein.

### Technische Daten

Körnung	0 – 1,2 mm
Wassermenge	ca. 67 %
Wasserzugabe pro 20 kg Sack	13 l
Mindestauftragsstärke	20 mm
Verbrauch bei 20 mm Schichtdicke	9 kg/m <sup>2</sup>
Ergiebigkeit (Putzdicke 20 mm)	1 Sack (20kg) / ca. 2,22 m <sup>2</sup>
Trockenrohichte	0,55 kg/m <sup>3</sup>
Biegezugfestigkeit	0,8 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit	1,6 N/mm <sup>2</sup>
Wärmeleitfähigkeit λ (EN 1745)	0,13 W/(m*K)

Ausgabe: 01/2011

### Hinweise

Ein Beimischen von Fremd- und Zusatzstoffen ist nicht zulässig. FIBRE THERM ist durch geeignete Maßnahmen vor zu schneller Austrocknung und vor Kälte zu schützen. Bei Luft- und Bauwerkstemperaturen unter +5°C, sowie bei zu erwartendem Frost, darf FIBRE THERM nicht verarbeitet werden. Bei hohen Temperaturen wird empfohlen, FIBRE THERM nicht zu verarbeiten. Mörtel reagiert mit Wasser stark alkalisch, auf Grund dessen sind Haut und Augen zu schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.

### Besonders Beachten

Bei nicht DIN-gerechtem Mauerwerk mit Unregelmäßigkeiten in der Ausführung, stark mit Regen belasteten Wetterseiten und bei feinen Oberputzen < 2,0 mm Korngröße ist eine ca. 2 mm dicke Gewebespachtelung mit AC 07 ISOLFLEX bzw. AC 08 ISOLFLEX und Grigolin-WDV-Systemgewebe erforderlich.

### Anwendungsbereich

FIBRE THERM ist ein hochergiebiger Faserthermputz, der auf allen gängigen Untergründen im Innen- und Außenbereich eingesetzt werden kann. Besonders geeignet ist FIBRE THERM als spannungsarmes und wärmedämmendes Putzsystem auf hochwärmedämmendem Leichtmauerwerk wie Poroton und Porenbeton mit λ -Werten < 0,13 W/(m\*K). Beton bzw. andere glatte bzw. nichthaftende Untergründe müssen mit AC 07 ISOLFLEX, AC 08 ISOLFLEX oder AG 12 RINFLEX als Haftvermittler, vorbehandelt werden. FIBRE THERM darf nicht auf Gipswänden bzw. lackierten oder brüchigen Untergründen aufgetragen werden.